

# Meinungen über die Katholische Kirche

**Beitrag von „O. Meier“ vom 28. Januar 2021 17:30**

[Zitat von Tom123](#)

Hast du dir mal die Aussagen von Fallen Angel durchgelesen?

Ja, habe ich. Und verstanden.

[Zitat von Tom123](#)

"Wenn man schon ein Fan dieses Clubs ist, dann sollte man die Realität nicht leugnen und einfach offen sagen, dass an einen Club toll findet, der Missbrauch von Kindern deckt und damit fördert. "

Also hier steht schon mal nicht, dass alle Katholikinnen, dies tun oder jenes denken. Vielmehr ist das ein Punkt, den jede für sich klären muss. Wer trotz des Missbrauchs und seiner systematischen Deckung, weiterhin dieser Gemeinschaft angehören möchte, mus eben damit leben, dass in dieser Gemeinschaft so etwas möglich war und auch weiterhin möglich sein wird. Die Köpfe wurden nämlich nicht ausgetauscht.

[Zitat von Tom123](#)

Und nein, man kann Mitglied der katholischen Kirche sein und trotzdem gegen Missbrauch etc. sein.

Ja, natürlich. Kann man. Man muss mit den Widersprüchen leben, die das mit sich bringt.

[Zitat von Tom123](#)

Ich bin mir sogar sicher, dass die überwiegende Mehrheit der Katholiken das nicht gut heißt.

Auch das ist wieder nur ein Ad-hoc-Behauptung. Du wirst nicht Belastbares dazu bringen. Außerdem frage ich mich, ob die Mehrheiten dabei eine Rolle spielen. Für mich geht es um Entscheidungen, die jede Einzelne treffen muss.

Um auf den Vergleich mit dem Sportverein zurückzukommen. Wenn so etwas in meinem Verein, Verband o. ä. passiert wäre und ich merkte, dass die Strukturen verhindern, dass man daran etwas ändert, dass die gleichen Personen auf den Posten sitzen bleiben, dann wäre ich da nicht nur 'raus, dann arbeitete ich von außen aktiv gegen diesen Verein, bis er aufgelöst, begraben und Gras über ohne gesät wurde.